

Tagesordnung I Punkt 26 der öffentlichen Sitzung am 10.07.2003

Vorlage Nr. 03-F-01-0037

Grundstück Leberberg

Dringliche Anfrage der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 10.07.2003

Ich frage den Magistrat

Trifft es zu, dass die Denkmalbehörde der LH Wiesbaden das Landesamt für Denkmalpflege im Febr. d.J. gebeten hat, die auf dem Grundstück Leberberg 6 – 11 befindlichen Altbauvillen – Eigentümerin Land Hessen – unter Denkmalschutz zu stellen ?

Trifft es zu, dass bis zum heutigen Zeitpunkt keine schriftliche Antwort vorliegt?

Könnte der Grund darin liegen, dass das Land Hessen deshalb nicht daran interessiert ist, die Forderung zu erfüllen, weil bei der in die Wege geleitete Vermarktung des Grundstücks ein möglicher Abriss einen höheren Preis bringen würde?

Ist der Magistrat bereit, zur Erhaltung des Stadtbildes und baulicher Zeugen der Stadtgeschichte mit dem Land zu verhandeln, dass nur eine bauliche Lösung realisiert wird, die die denkmalwerten Häuser erhält?

Beschluss Nr. 0283

1. Die Dringliche Anfrage der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 10.07.2003 betr.

Grundstück Leberberg

hat durch die in der heutigen Sitzung geführte Aussprache, insbesondere durch die mündlichen Ausführungen von Stadtrat Prof. Dr. Pös, ihre Erledigung gefunden.

2. Der Magistrat wird gebeten, die Ausführungen in schriftlicher Form an die SPD-Stadtverordnetenfraktion weiterzuleiten.

1. SPD-Stadtverordnetenfraktion
mit der Bitte um Kenntnisnahme
2. Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
-16- Wiesbaden, .07.2003

Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Diehl
Oberbürgermeister